



4 CROSS SERIES

Pressemitteilung

Buchs, 10. Juni 2018

Mountainbike: Rennbericht #4 Round European 4Cross Series 2018

Rennbericht – 4. Lauf der European 4Cross Series 2018 in Reutlingen (GER) – Last und Roth gewinnen erstes Event beim Reutlinger Mountainbike Festival

4 Cross, Slopestyle und Pumptrack Action war am 3. Panzergelände Festival in Reutlingen zu sehen. Mit einem frisch gebauten Dual-Pumptrack ging es Freitagabend los, ging Samstags bei Sonnenschein und warmen Temperaturen mit dem 1. Gold Event der European 4Cross Series weiter und hörte mit den Slopestyle Finals kurz vor Regenbeginn auf.

Am Samstag, den 9. Juni fand das erste Goldevent der European 4Cross Series in Reutlingen statt. Dieses lockte wieder zahlreiche internationale Fahrer an was auf gute Race-Action hoffen lies. Die Strecke war zu Beginn des Trainings noch leicht feucht, trocknete aber durch das gute Wetter schnell ab. Somit zogen auch nach kurzer Zeit die ersten Fahrer auf die Pro-Line.

Mit leichter Verspätung gingen die Qualifikationsläufe bei trockener Strecke los. Die jüngeren Kategorien konnten es kaum erwarten los zu legen und gaben alles, unterstützt durch ihre Eltern und den Zuschauern.

Nun kam die erste Qualifikationsrunde der Elite Herren. Lokalmatador Benedikt Last zeigte wieder seine gewohnte Leistung und kam gut aus dem Gate und zog direkt über die Pro-Line und konnte somit die erste Runde für sich entscheiden. Der deutsche Meister Ingo Kaufmann und der Pole Gustav Dadela taten es ihm gleich und gewannen ihre Läufe ebenfalls. Leider lief es nicht in allen Läufen ohne Probleme. So stürzte Fabian Gärtner in der ersten Gerade und zog Tom Scherer mit sich. Beide Fahrer konnten aber nach einer kurzen Erholung wieder aufstehen und weiterfahren.

Im darauffolgenden Heat brach Ingo Schegk am Gate einige Schrauben und sein Kettenblatt, weshalb er die Strecke verliess um rechtzeitig für die nächsten Läufe am Start zu sein.



4 CROSS

EUROPEAN
SERIES

Die nächsten beiden Qualifikationsläufe zeigten einiges an Überholmanövern und waghalsigen Aktionen. Am Ende konnten Benedikt Last, Gustav Dadela und Ingo Kaufmann alle drei Läufe für sich entscheiden.

Während die Zuschauer und Fahrer sich bei gutem Essen und Trinken stärken konnten, trainierten die Slopestyler auf dem Strecken kreuzenden Kurs.

Die Mittagspause war vorbei und die Finals begannen. In der Elite Klasse schieden einige namhafte Fahrer nach der Qualifikation bereits aus was ein 16er-Tableau bedeutete. Im ersten Lauf der Elite Herren ging es direkt zur Sache, als Daniel Anger mit einer Inside-Line in Richtung Pro-Line zog, aber dann doch noch bremste und auf die Chicken-Line zog. Dem dahinter fahrendem Tom Scherer fehlte danach der Schwung für die Pro-Line und musste ebenfalls abbrechen. Im nächsten Lauf setzte sich Jojo Rauterberg an die Spitze und verteidigte diese bis ins Ziel während hinter ihm um Platz 2 gekämpft wurde. Kurz vor dem Ziel konnte Nikolas Mihaljevic noch den vor ihm fahrenden Jan Evers überholen und zog in das Halbfinale ein. In den weiteren beiden Läufen gab es nach den ersten beiden Kurven keine Positionsänderungen mehr und die jeweiligen Favoriten der Läufe konnten sich durchsetzen.

Nach einer kurzen Erholungspause für die Fahrer ging es mit den Halbfinalläufen los. Die jüngeren Kategorien zeigten, dass das Tempo noch einmal schneller wurde und der Wille zu gewinnen auch gute Action bietet. Dies sah man auch bei der Elite, wo nun noch weitere Fahrer die Pro-Line sprangen und somit den Einzug in das Finale sichern konnten.

Im kleinen Finale konnte sich am Ende Ingo Kaufmann durchsetzen und sicherte sich den 5. Platz. Im grossen Finale waren Lokalmatador Benedikt Last, der schnelle Pole Gustav Dadela, Nikolas Mihaljevic und Robin Bregger am Start. Das Gate fiel und Benedikt Last setzte sich wie erwartet in Führung. Direkt daneben fuhr Dadela, gefolgt von Mihaljevic und Bregger. Auf der zweiten Gerade attackierte dann Mihaljevic Dadela, wobei sich Dadela durchsetzen konnte. Mihaljevic verlor viel Schwung was Bregger noch einmal die Möglichkeit zum attackieren bot. Am Ende gewann Benedikt Last ungeschlagen vor seinem Heimpublikum vor Gustav Dadela und Robin Bregger.

Alles in allem war es ein erfolgreiches Wochenende für die Veranstalter, auch wenn einige Fahrer wegen des trügerischen Wetterberichtes zu Hause blieben.

4CROSS EUROPEAN SERIES

Wer die Rennaction verpasst hat, kann diese unter folgendem Link nachschauen:

<https://www.youtube.com/watch?v=f1xXVzpo4Uo>

Fotos:

- © Trix von Allmen: <https://www.trixpics.ch/sport-2018/european-4cross-series/european-4cross-series-4/>

Videos:

- Livestream Replay (@Filmkiste / Swiss-Sport.tv): <https://youtu.be/f1xXVzpo4Uo>
- 360 Grad Streckenvorschau 2018 (© GMBA): <https://youtu.be/JepZqMVWUqo>

Bemerkungen:

Die Veröffentlichung im Zusammenhang mit Hinweisen auf Rennen der European 4Cross Series ist honorarfrei und muss mit dem Quellenhinweis erfolgen. Jede weitere Verwendung ist honorarpflichtig, insbesondere auch der Wiederverkauf. Das Copyright bleibt bei den Fotografen resp. der Gravity Mountain Bike Association. Wir bitten um Belegexemplare. Bei missbräuchlicher Verwendung behält sich die Gravity Mountain Bike Association zivil- und strafrechtliche Schritte vor.